

## **PRESSEMITTEILUNG**

Nr. 7/16

22.02.2016

### **Rekordjahr im Nationalpark Berchtesgaden**

Nationalpark-Umweltbildung zieht positive Jahresbilanz

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Nationalparks Berchtesgaden haben im vergangenen Jahr bei über 1.000 Veranstaltungen rund 25.000 Besucher betreut. Dies entspricht der höchsten Anzahl an Veranstaltungen, die je in einem Jahr von der Nationalparkverwaltung durchgeführt wurde. Das gute Wetter der vergangenen Sommersaison bescherte den Veranstaltungsangeboten einen großen Zulauf. Unter Anleitung erfahrener Nationalpark-Mitarbeiter lernten die Besucher das Schutzgebiet mit seinen Aufgaben und Zielen kennen und schätzen.

Allein im Bildungszentrum am Nationalparkzentrum "Haus der Berge" fanden rund 200 Veranstaltungen statt. Damit konnte die hohe Belegung aus der Eröffnungszeit erfolgreich fortgeführt werden. Besonders gefragt waren die stets ausgebuchten Ferienprogramme sowie Lehrerfortbildungen und Veranstaltungen für Schulklassen. "Im Bildungszentrum erwartet die Teilnehmer in den ansprechend gestalteten Räumlichkeiten eine moderne Bildung für nachhaltige Entwicklung mit Fokus auf ein freies und selbstentdeckendes Lernen", erläutert Andrea Heiß, Leiterin des Sachgebietes Umweltbildung der Nationalparkverwaltung.

Über 3.000 Besucher nahmen an den Angeboten für Individualbesucher im Wander- und Veranstaltungsprogramm teil, ein Plus von elf Prozent gegenüber dem Vorjahr. Spitzenreiter war die geführte Wanderung mit dem Titel "Auf zur Sennerin" mit rund 120 Teilnehmern an einem Montag in der Hauptsaison. "Derart hohe Teilnehmerzahlen bedeuten natürlich eine große Herausforderung für unsere Mitarbeiter", weiß Andrea Heiss. "Solche Ausnahmesituationen fangen wir mit zusätzlichen Mitarbeitern auf, um eine gute Betreuung aller Besucher sicher zu

stellen." Der Teilnehmerdurchschnitt aller Veranstaltungen des Wanderprogramms insgesamt liegt mit 20 Personen deutlich niedriger, was Heiss durchaus begrüßt: "Kleine Gruppen ermöglichen einen persönlichen Austausch mit den Besuchern, was für die Vermittlung von Informationen und ein eindrucksvolles Naturerlebnis wichtig ist."

Auch bei den Bildungsangeboten für angemeldete Gruppen waren die Teilnehmerzahlen weit höher als erwartet und erreichten das bislang höchste Ergebnis seit Beginn der Auswertungen: 510 individuell organisierte Programme für unterschiedliche Zielgruppen wurden 2015 durchgeführt, das ist ebenfalls Rekord. Zugenommen hat vor allem das Interesse an interaktiven Programmen im Gelände. Methodenreich und spielerisch vermittelt das Team der Nationalpark-Umweltbildung dabei naturwissenschaftliche Inhalte rund um den Nationalpark und seine einzigartige Naturlandschaft an Kinder und Jugendliche.

Reges Interesse herrschte auch an den wöchentlich stattfindenden Kindergruppen: Aufgrund der großen Nachfrage der letzten Jahre wurde im vergangenen Herbst eine neue Gruppe für sechs- bis neunjährige Kinder gegründet. Neben Fuchs-, Mankei- und Gamskindern streifen jetzt auch die "Feuersalamander" mit den Nationalpark-Mitarbeitern durch die heimische Natur. Eindrucksvolle Erlebnisse und spannende Erfahrungen bewirken, dass die Kinder, also die "Erwachsenen von morgen", eine positive Beziehung zur Natur und zum Nationalpark aufbauen und sich für den Erhalt der Tier- und Pflanzenwelt einsetzen.

Die guten Zahlen sowie die zahlreichen positiven Rückmeldungen zu den Angeboten des Nationalparks finden auch überregional Anerkennung: Zum dritten Mal wurde dem Sachgebiet Umweltbildung der Nationalparkverwaltung Berchtesgaden das Qualitätssiegel "Umweltbildung.Bayern" des Bayerischen Staatsministeriums für Umwelt und Verbraucherschutz für weitere drei Jahre verlängert. Bereits seit Juli 2006 ist der Nationalpark ausgezeichnete Partner in einem bayernweiten Netzwerk zur Förderung der Bildung für nachhaltige Entwicklung.

Druckfrisch erschienen ist das neue Wander- und Veranstaltungsprogramm für die bevorstehende Sommersaison mit rund 180 Veranstaltungen der Nationalparkverwaltung zwischen Mai und Oktober 2016. Die Teilnahme ist kostenlos, eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Aktuelle Informationen gibt es unter [www.nationalpark-berchtesgaden.bayern.de](http://www.nationalpark-berchtesgaden.bayern.de).